



Protokollauszug vom

30.09.2020

Departement Bau / Amt für Städtebau:

«Neugestaltung Eingangshalle – Kunst Museum Winterthur | Reinhart am Stadtgarten»: Kenntnisnahme Resultat: Umsetzung Museumskonzept, nicht anonymer, selektiver Studienauftrag für Kunst und Architektur (Projekt-Nr. 13169)

IDG-Status: teilweise öffentlich

SR.20.639-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Das Resultat des Studienauftrages wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Gemäss der Empfehlung des Beurteilungsgremiums wird die Arbeitsgemeinschaft aus

Ayşe Erkmen, Berlin

Heike Hanada laboratory of art and architecture, Berlin

mit der Weiterbearbeitung beauftragt. Die Vergabesumme für Projektierung und Ausführung beläuft sich auf einen Gesamtbetrag von 0,5 Millionen Franken ($\pm 25\%$) inkl. MWST. Der Projektierungskredit und der Ausführungskredit werden separat beantragt.

3. Das Departement Bau, Amt für Städtebau, wird beauftragt und ermächtigt, aufgrund dieses Beschlusses den Planerinnen und Planern die Zu- resp. Absageschreiben mit Rechtsmittelbelehrung zuzustellen sowie die Verträge mit der empfohlenen Arbeitsgemeinschaft und projektspezifischen Fachplanenden unter Vorbehalt der entsprechenden Kreditgenehmigung abzuschliessen.

4. Das Departement Bau, Amt für Städtebau, wird beauftragt, den Zuschlag auf simap zu publizieren, im städtischen Vergaberegister zu erfassen und nach Abschluss der Rechtsmittelfrist die Öffentlichkeit mit einer Medienmitteilung in Zusammenarbeit mit der Stadtkanzlei (Kommunikation Stadt Winterthur) und dem Departement Kulturelles und Dienste über den Beschluss zu informieren.

5. Die Medienmitteilung gemäss Beilage wird genehmigt.

6. Dieser Beschluss wird koordiniert mit dem Vorgehen gemäss Ziffer 4 veröffentlicht. Das Amt für Städtebau meldet der Stadtkanzlei den Zeitpunkt für die Veröffentlichung.

7. Mitteilung an: Departement Kulturelles und Dienste, Bereich Kultur; Departement Bau, Fachstelle öffentliches Beschaffungswesen, Amt für Städtebau, Abteilung Hochbau.

Vor dem Stadtrat
Der Stadtschreiber:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Simon', written in a cursive style.

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage und Studienauftrag

Das vom Gemeinderat 2017 verabschiedete Museumskonzept sieht vor, die drei Museen «Kunst Museum Winterthur | beim Stadthaus», «Kunst Museum Winterthur | Reinhart am Stadtgarten» und «Kunst Museum Winterthur | Villa Flora» – unter der Leitung des Kunstvereins in der Dachmarke «Kunst Museum Winterthur» zusammenzuführen.

Als Teilprojekt des Museumskonzepts ist zudem vorgesehen, den Eingangsbereich des «Kunst Museum Winterthur | Reinhart am Stadtgarten» als attraktiven Empfang für Besucherinnen und Besucher für den gesamten Museumsrundgang zu gestalten.

Mit SR.20.302-1 vom 13.05.2020 wurde das Departement Bau, Amt für Städtebau beauftragt, einen nicht anonymen, selektiven Studienauftrag durchzuführen.

Das Verfahren wurde am 20. Mai 2020 publiziert. 94 Teams aus Kunst und Architektur haben sich beworben. Am 25. Juni wählte das Beurteilungsgremium sieben Teams und zwei Ersatzteams zur Teilnahme aus. Alle erstgewählten Teams haben bis zur Eingabefrist vom 25. August 2020 termingerecht ihren Beitrag eingereicht. Die Beiträge wurden vom Beurteilungsgremium am 03. und 04. September 2020 beurteilt.

2. Empfehlung aus dem Verfahren

Aus den sieben zur Beurteilung vorliegenden Beiträgen konnten im ersten Rundgang drei ausgeschlossen werden. Die verbleibenden vier Beiträge wurden in eine engere und weitere Auswahl geteilt. Die verbleibenden zwei Teams wurden intensiv diskutiert. Das Beurteilungsgremium einigte sich letztlich einstimmig, die Arbeitsgemeinschaft aus Kunst: Ayşe Erkmen, Berlin und Architektur: Heike Hanada laboratory of art and architecture, Berlin, für die Weiterbearbeitung dem Stadtrat zu empfehlen.

3. Finanzierung

Die Vergabesumme für Projektierung und Ausführung beläuft sich auf einen Gesamtbetrag von 0,5 Millionen Franken ($\pm 25\%$) inkl. MWST.

Für das Projekt «Optimierung Empfang für Besucherinnen und Besucher», Stadthausstrasse 6, Projekt-Nr. 13169, ist in der Investitionsplanung über den Zeitraum 2021 / 2022 ein Gesamtbetrag von 1.93 Millionen Franken ($\pm 25\%$) enthalten.

Der Projektierungskredit für die Weiterbearbeitung bis und mit Baueingabe (SIA Phasen 2 und 3) und der Ausführungskredit werden separat durch das Departement Kulturelles und Dienste beantragt.

4. Termine

Projektierung: Anfang 2021 bis Ende 2021

Ausführung: Anfang 2022 bis Mitte 2022

5. Veröffentlichung

Beschluss und Begründung sind nach Ablauf der Rekursfrist nach der Publikation auf simap zu veröffentlichen. Das Amt für Städtebau meldet der Stadtkanzlei den Zeitpunkt der Veröffentlichung.

6. Kommunikation

Die Veröffentlichung gemäss Kapitel 5 der Begründung wird mit einer Medienmitteilung (Beilage) in Zusammenarbeit mit der Kommunikation Stadt Winterthur und dem Departement Kulturelles und Dienste begleitet.

Beilage (öffentlich):

1 Medienmitteilung